

Einen Sachtext auswerten

Schwierigkeit ●

So gehen Sie vor:

1 Sich einen Überblick verschaffen

Achten Sie beim ersten Lesen vor allem auf das Thema und die Hauptaussage des Textes. Mit den Einzelheiten des Textes beschäftigen Sie sich dann im nächsten Schritt.

Soziologin: eine Wissenschaftlerin, die die Gesellschaft erforscht

1 Lesen Sie den Text und markieren Sie die Stellen, an denen Sie etwas über das Thema und die Hauptaussage des Textes erfahren.

Patrick Beuth
Schwanger ohne digitale Spuren
 Eine Schwangerschaft ist heutzutage eine digitale Angelegenheit. Das wurde vor zwei Jahren deutlich, als eine US-Supermarktkette per Datenanalyse die Schwangerschaft einer Minderjährigen aus Minnesota erkannte, noch bevor es ihr eigener Vater tat. [...] Können Schwangere verhindern, dass werbetreibende Unternehmen auf sie aufmerksam werden? Janet Vertesi, Soziologin an der Princeton Universität, hat es einmal darauf ankommen lassen. [...]

5 Zunächst musste sie das potenziell größte Informationsleck schließen: Facebook. Sie rief alle ihre Freunde und Verwandten an, die ihre Schwangerschaft früher oder später bemerken würden, und verordnete ihnen absolute Verschwiegenheit auf Facebook. [...]

10 Um unerkannt auf Websites wie BabyCenter.com surfen zu können, verwendete sie das Anonymisierungswerkzeug Tor, auch wenn das langsamer ist als eine normale Internetverbindung und zudem mit einigen funktionellen Einschränkungen verbunden ist.

15 [...] Um zu vermeiden, dass Supermärkte und Drogerien ihre Einkäufe mit ihrer Person verknüpften, bezahlte sie alles in bar – in den USA tun das nur wenige. Für Einkäufe im Netz legte sie sich ein neues Amazon-Konto an und verwendete dazu eine E-Mail-Adresse auf ihrem eigenen Server. Hätte sie einen E-Mail-Provider wie Gmail benutzt, hätte sie damit rechnen müssen, dass ihre Mails automatisch nach werberelevanten Begriffen durchleuchtet worden wären.

20 Die Amazon-Pakete ließ sie sich an eine Packstation liefern und sie bezahlte ausschließlich mit Amazon-Geschenkkarten, die sie wiederum in Geschäften kaufte. Auch das war nötig, um ihre Einkäufe nicht mit ihren Kreditkartendaten zu verknüpfen.

25 Als ihr Mann in einer Drogerie Geschenkgutscheine im Wert von 500 Dollar besorgen wollte, um einen Kinderwagen bestellen zu können, sah er dort ein Plakat. Darauf stand, die Drogerie sei beim Umtausch von so viel Bargeld verpflichtet, die Behörden zu informieren. Denn es könnte sich ja um den Versuch handeln, Geld zu waschen.

30 Vertesis Schlussfolgerung: Wer die elektronischen Spuren seiner Schwangerschaft verwischen will, muss sich so verhalten, wie es Kriminelle tun würden, die ein Verbrechen vertuschen wollen.

Quelle: ZEIT ONLINE v. 29.04.2014;

<https://www.zeit.de/digital/datenschutz/2014-04/big-data-schwangerschaft-verheimlichen/komplettansicht>

2 Kreuzen Sie jeweils die richtige Antwort an und ergänzen Sie.

A Worum geht es in dem Text, was ist das Thema?

- ☐ 1 Es geht darum, dass eine Supermarktkette früher als der Vater von der Schwangerschaft einer Minderjährigen wusste.
- ☐ 2 Es geht um das Thema Datenmissbrauch im Internet.
- ☒ 3 Es geht darum, wie schwer es zu verhindern ist, dass die Schwangerschaft einer Internet-Nutzerin erkannt wird.

Das Thema wird deutlich in der Überschrift und im ersten Abschnitt. (Zeile 4-5)

B Was ist die Hauptaussage des Textes?

- ☒ 1 Wenn man seine Privatsphäre im Netz schützen will, muss man sich ähnlich verhalten wie Kriminelle, die ihre Spuren verwischen.
- ☐ 2 Das Verwischen der eigenen Spuren im Internet ist nicht möglich, aber auch nicht notwendig.
- ☐ 3 Schwangere sollten ihre digitalen Spuren nicht verwischen, da sie sonst keine passenden Produkte angeboten bekommen können.

Die Hauptaussage wird deutlich in dem letzten Abschnitt. (Zeile 30–32)

3 Lesen Sie den Text noch einmal genau. Schreiben Sie zu jedem Textabschnitt eine Überschrift. Unterstreichen Sie in jedem Abschnitt die wichtigsten Punkte.

individuelle Lösung; mögliche Überschriften:

1. Kann man eine Schwangerschaft im Netz geheim halten?

2. Maßnahmen zur Geheimhaltung

3. Schlussfolgerung: ähnliches Verhalten wie Kriminelle nötig

4 Ergänzen Sie die folgenden Aussagen über den Text.

Die Soziologin Vertesi wollte herausfinden, ob es möglich ist, eine Schwangerschaft im Internet geheim zu halten.

Dazu ist sie folgendermaßen vorgegangen: Sie hat Freunde gebeten, nichts auf Facebook zu posten, benutzte zum Surfen ein Anonymisierungswerkzeug, bezahlte nur noch bar, legte sich eine nicht verfolgbare E-Mail-Adresse zu und ließ sich Pakete nur noch zu Packstationen liefern.

Aus ihren Erfahrungen hat sie folgende Schlussfolgerung gezogen: Es ist sehr schwer, eine Schwangerschaft im Internet geheim zu halten; man muss sich so verhalten, wie es Kriminelle tun, die ihre Spuren verwischen wollen.

5 Wie hängen die drei Textabschnitte zusammen? Kreuzen Sie die richtigen Antworten an.

- ☐ 1 gar nicht
- ☐ 2 Der dritte Abschnitt beschreibt das Gegenteil vom ersten.
- ☒ 3 Der dritte Abschnitt beantwortet die Frage aus dem ersten Abschnitt.
- ☒ 4 Der zweite Abschnitt liefert Beispiele für den dritten Abschnitt.
- ☐ 5 Der dritte Abschnitt wäre ohne den zweiten Abschnitt genauso überzeugend.

6 Nutzen Sie folgende Stichworte, um den Text zu beurteilen. Schreiben Sie in vollständigen Sätzen.

Thema und Darstellung: Thema ist nicht / lebensnah – interessant / uninteressant – Beschreibungen sind gut / schwer verständlich – (nicht) ausführlich genug
Zusammenhänge im Text: Struktur des Textes ist gut / schwer erkennbar – die Beispiele sind (nicht) überzeugend – leicht / schwer verständlich – Schlussfolgerung wird (nicht) überzeugend hergeleitet

individuelle Lösung

2 Den Text gliedern

Unterstreichen Sie die wichtigsten Punkte und / oder formulieren Sie eine Überschrift für jeden Absatz.

3 Die Textstruktur erkennen

Hier geht es um Zusammenhänge im Text: Wie hängen die Aussagen zusammen? Werden Begründungen gegeben und Schlüsse gezogen? → *Methode Argumentieren* (S. 42–46)

4 Die Stärke der Argumentation beurteilen

Werden die Aussagen gut begründet? Sind die Schlussfolgerungen überzeugend abgeleitet? Ist die Darstellung insgesamt nachvollziehbar? → *Methode Argumentieren* (S. 42–46)

Einen Sachtext auswerten

Schwierigkeit ●●

So gehen Sie vor:

1 Sich einen Überblick verschaffen

Achten Sie beim ersten Lesen vor allem auf das Thema und die Hauptaussage des Textes. Mit den Einzelheiten des Textes beschäftigen Sie sich dann im nächsten Schritt.

einen Mann mit einem höheren Status assoziieren: denken, dass ein Mann immer übergeordnet ist und man nicht gleichwertig ist

1 Lesen Sie den Text und markieren Sie die Stellen, an denen Sie etwas über das Thema und die Hauptaussage des Textes erfahren.

Anna Lorenzen

GENDER-PAY-GAP – Schon Mädchen verlangen weniger

Frauen sind in Gehaltsverhandlungen oft zaghafter als Männer. Das zeigt sich bereits in jungen Jahren: Achtjährige Mädchen fordern im Schnitt geringere Belohnungen als Jungen.

Dass Frauen für gleiche Arbeit weniger Geld bekommen als Männer, ist ein offenes Geheimnis. Einer der Gründe hierfür sind Geschlechterunterschiede bei Gehaltsverhandlungen. So fragen Frauen seltener nach Lohnerhöhungen und verlangen weniger als Männer. Diese Tendenz wird verstärkt, wenn sie die Gespräche mit

5 einem Mann führen. Das alles ist bei Erwachsenen gut erforscht.

Doch eine Frage bleibt: Ab wann genau treten die Unterschiede auf? Ein Experiment zweier Forscherinnen vom Boston College zeigt nun, dass schon junge Mädchen weniger hartnäckig auf hohe Belohnungen pochen als Jungen. Sophie Arnold und Katherine McAuliffe luden 120 Jungen und 120 Mädchen im Alter von vier bis neun

10 Jahren in ihr Labor ein. Die Forscherinnen stellten mit ihnen auf spielerische Weise eine Gehaltsverhandlung nach. Nachdem die Kinder eine einfache Aufgabe absolviert hatten, bot ihnen entweder ein Mann oder eine Frau zur Belohnung Sticker an und fragte: „Was glaubst du, wie viele Sticker du für die Aufgabe erhalten solltest?“

15 Für Kinder, die daraufhin einen oder zwei Sticker forderten, war der Test mit dem Erhalt der Belohnung beendet. Jene 154 Kinder, die mehr Sticker verlangten, kamen in die nächste Runde. Ihnen wurden jetzt die Regeln des Verhandelns erklärt: Verlangten sie zu viel, würden sie am Ende womöglich leer ausgehen. Alle, die nochmals nach mehr als zwei Stickern fragten, kamen wieder eine Runde weiter.

Am Ende zeigte sich, dass Mädchen ab einem Alter von acht Jahren von Anfang an nach weniger Stickern fragten als Jungen, wenn der Versuchsleiter männlich war.

20 Zudem waren sie in Gegenwart eines Mannes weniger hartnäckig und gaben ihre Forderung nach mehr als zwei Stickern schneller auf als die Jungen. Die Forscherinnen vermuten, dass viele Mädchen in diesem Alter beginnen, einen Mann mit einem höheren Status zu assoziieren (und sich selbst entsprechend mit einem

25 niedrigeren).

Quelle: spektrum.de v. 30.04.2021;

<https://www.spektrum.de/news/gender-pay-gap-schon-maedchen-verlangen-weniger/1867525>

2 Kreuzen Sie jeweils die richtige Antwort an und ergänzen Sie.

A Worum geht es in dem Text, was ist das Thema?

- ☐ 1 Es geht um verschiedene Gründe, warum Frauen weniger verdienen.
- ☐ 2 Es geht allgemein um Vorurteile gegenüber Frauen.
- ☒ 3 Es geht um den Gehaltsunterschied zwischen Männern und Frauen.

Das Thema des Textes wird deutlich in der Überschrift und im ersten Abschnitt.

(Zeile 2–3)

B Was ist die Hauptaussage?

- ☒ 1 Mädchen fordern weniger Belohnungen als Jungen, genauso wie Frauen weniger Gehalt fordern als Männer – vor allem bei einem männlichen Chef.
- ☐ 2 Jungen bekommen eine höhere Belohnung, obwohl sie diese gar nicht erwarten und nicht mehr fordern als die Mädchen.

C Wer ist die Autorin des Textes?

- ☐ 1 Sophie Arnold
☒ 2 Anna Lorenzen

Diese Information steht über der Überschrift des Artikels.

D Wo ist der Text erschienen?

- ☒ 1 Im Internet auf der Seite www.spektrum.de
☐ 2 In der Zeitschrift Spektrum News auf Seite 18.

Diese Information steht unter dem Text.

3 Lesen Sie den Text noch einmal genau. Schreiben Sie zu jedem Textabschnitt eine Überschrift.

individuelle Lösung; mögliche Überschriften:

1. Frauen verlangen weniger Gehalt

2. Beschreibung: Experiment mit Mädchen

3. Ergebnis: Mädchen fordern weniger Belohnung (bei einem Mann)

4 Im ersten und dritten Absatz werden Aussagen über Geschlechterunterschiede gemacht. Unterstreichen Sie die Begründungen, die zu diesen Aussagen gegeben werden.

5 Wie hängen die drei Textabschnitte zusammen? Kreuzen Sie die richtigen Antworten an.

- ☐ 1 gar nicht
☐ 2 Der dritte Abschnitt beschreibt das Gegenteil vom ersten.
☒ 3 Der dritte Abschnitt beantwortet die Frage aus dem zweiten Abschnitt.
☒ 4 Der zweite Abschnitt liefert die Grundlage für die Schlussfolgerung im dritten Abschnitt.
☐ 5 Der dritte Abschnitt wäre ohne den zweiten genauso überzeugend.

6 Nutzen Sie folgende Stichworte, um den Text zu beurteilen. Schreiben Sie in vollständigen Sätzen.

Thema und Darstellung: Thema ist wichtig / unwichtig – interessant / uninteressant –

Beschreibungen sind gut / schwer verständlich – (nicht) genau und ausführlich genug

Zusammenhänge im Text: Aussagen sind gut/schlecht verständlich – Zusammenhang zwischen den Aussagen ist deutlich/nicht klar – Begründungen beruhen auf wissenschaftlichen Untersuchungen / eigenen Erfahrungen – Begründungen stützen die Aussagen gut / nur schwach, weil... – sind (nicht) ausführlich genug – Schlussfolgerung wird (nicht) überzeugend hergeleitet

persönliche Bewertung: nebensächlicher / zentraler Aspekt des Gender Pay Gaps – Argumentation ist (nicht) überzeugend – liefert konkrete / keine Handlungsvorschläge – ist gut / schwer verständlich geschrieben ...

individuelle Lösung

2 Den Text gliedern

Formulieren Sie eine Überschrift oder Zusammenfassung zu jedem Absatz, unterstreichen Sie die Hauptaussagen.

3 Die Argumentationsstruktur erkennen

Wie hängen die Aussagen zusammen? Gibt es Begründungen und Schlussfolgerungen?

→ *Methode Argumentieren* (S. 42–46)

4 Die Stärke der Argumentation beurteilen

Werden die Aussagen gut begründet? Sind die Schlussfolgerungen überzeugend abgeleitet?

→ *Methode Argumentieren* (S. 42–46)